

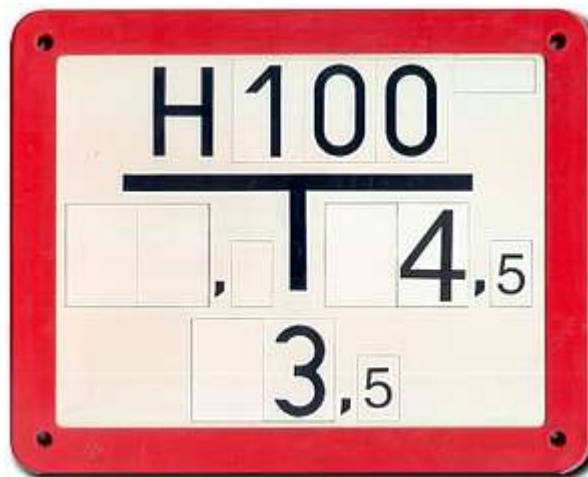


## Freihalten der Hydranten von Eis und Schnee

Leider stellt man bei Einsätzen im Winter immer wieder fest, dass ein großer Teil der für die Entnahme von Löschwasser benötigten Hydranten vereist und oft mit Schnee bedeckt sind. Hydranten liegen meist auf Gehwegen in Fahrbahnnähe und werden beim Schneeräumen nicht nur übersehen, sondern oft noch bis zu 1 m hoch mit Eis und Schnee zugedeckt. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt bildet der tauende und wieder gefrierende Schnee einen dicken Eispanzer und macht der Feuerwehr die Löschwasserentnahme fast unmöglich. Eine hierdurch verzögerte Brandbekämpfung kann sogar Menschenleben kosten und hohe Sachschäden verursachen.

Wir möchten Hauseigentümer daher dran erinnern, unbedingt die Hydranten für die Feuerwehr von Eis und Schnee freizuhalten. Eventuell kann der Geschädigte sonst Schadenersatz gegenüber dem zur Räumung Verpflichteten geltend machen.

Hydranten werden durch 25 cm x 20 cm große weiße Schilder mit rotem Rand kenntlich gemacht. Hinter dem "H" für Hydrant wird der Wasserrohrdurchmesser (in Millimetern) und darunter die Entfernung des Hydranten vom Hydrantenhinweisschild (in Metern) angegeben.



Hier ist ein Hinweisschild für einen Hydranten abgebildet.  
Der Hydrant befindet sich 3,5 m vor dem Schild und 4,5 m nach rechts.